

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

- Aktuelles Seite 3/4/5
- Tipps & Termine Seite 6
- Langebrücker Nachrichten Seite 7

Wir suchen Ersatzverteiler

Wir suchen **Zeitungszusteller (m/w/d)** für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in **Radeberg | Arnsdorf Kleinröhrsdorf (alles Teilgebiete)**
- ab 13 Jahre möglich, Verteilung Do/Fr

Interessiert?!

Dann melden Sie sich!

die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91
oder Mail zeitung@die-radeberger.de

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

„Wir gratulieren dir, Gemeindehaus!“ Ullersdorfer Ortszentrum ist nun offiziell komplett

Mit einer kleinen Feierstunde wurde der zweite Teil des Ullersdorfer Ortszentrums am Samstag, dem 26.10.2019 am Vormittag eröffnet. Nach der Sporthalle können nun auch die Räume des alten Gasthofes genutzt werden. Damit ist ein wichtiger Bestandteil für das Dorf entstanden, denn im modernen Gemeindezentrum mit anschließender Sporthalle ist für die Ullersdorfer ein lang gehegter Wunsch nach einer zentralen Begegnungsstätte in Erfüllung gegangen. Auch der Nachwuchs machte sich im Vorfeld des Festaktes seine Gedanken und gestaltete ein kleines Programm mit Musik und einem kurzen Bühnenstück. Es wurde eine Ortschaftsratsitzung im Jahre 2040 vorgespielt, in der die Kinder ihre Wünsche für die Zukunft des Ortes benannten. Damit diese Wünsche nicht vergessen werden, schrieben die Kinder jeden einzeln auf Karten und banden diese an einen Wunschbaum, der seinen Platz im Gemeindezentrum hat. Oberbürgermeister Gerhard Lemm ließ in seiner Festrede den manchmal recht schwierigen Bauablauf Revue passieren. Der Baubeginn ist auf den 01.07.2017 datiert. Das Vorhaben selbst ist komplett aus Eigenmitteln der Stadt Radeberg, in Höhe von 1.670.050 Euro, finanziert worden.



Vor zwei Jahren fand bereits die Einweihung und Übergabe der Sporthalle mit Mehrzwecknutzung sowie der beiden Klassenzimmer der Schule statt. Mit der Fertigstellung des Projektes ist nun auch der Übergang der Medien von der Sporthalle zum Gasthof möglich. Der Keller des Gebäudes wurde zwecks des Bauzustandes und dem Grundwasserstand verschüttet. Zudem befand sich das Mauerwerk des ehemaligen Gasthofes in schlechtem Zustand, dies konnte zu Beginn durch die zweischalige Bauweise nicht gleich erkannt werden. Es entstanden ein erhöhter Aufwand und ein Bauverzug. Wie der sogenannte „Rattenschwanz“ zog dieser weitere Schwierigkeiten mit dem Ausbaugewerken nach sich. Doch nach all der Arbeit kann nun stolz auf das fertige Ergebnis geblickt werden. Das barrierefreie Ortsamt verfügt über ein Sekretariat, ein Büro für den Ortsvorsteher sowie ein Archiv. Der Zugang erfolgt über den Eingang an der Hauptstraße mit Klingelanlage und Fahrstuhl. Veranstaltungen finden nun ebenfalls barrierefrei im Gemeindezentrum statt. Zur Verfügung stehen eine Cateringküche, Garderobe, ein großer Vereinsraum, welcher durch eine Trennwand flexibel teilbar ist sowie ein Vereinsarchiv. Einzig am Vorhaus sind noch letzte Arbeiten zu erledigen, dann ziehen die Handwerker endgültig von den nun gut 270 m² entstandenen Nutzflächen ab.

Text & Fotos: Red.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

- Notfalldienstzeiten:
- 112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
 - 116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 - Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
 - Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
 - Sa., So.: 24 Stunden
 - 03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
 - 03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

- 02./03.11. Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35
- 09./10.11. Gem. Praxis Dr. Melde / Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17 Tel. 03528/44 59 32

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

- Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
- 02.11. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
 - 03.11. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
 - 04.11. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35
 - 05.11. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
 - 06.11. Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/58 915
 - 07.11. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 915
 - 08.11. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/33 031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

- werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung
- 01.11. - 08.11.: Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53
 - 08.11. - 15.11.: Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 / 7 33 88

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS

Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Neue Räume - neuer Blick

Im Seifersdorfer Schloss lockt die nun vollständige Ausstellung zur Historie der Ortswehr

Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Seifersdorf ist ein wichtiger Bestandteil der Ortsgeschichte. Schon etliche Jahre sammelte man Informationen, Daten, Fakten, Fotos, historische Dokumente und Exponate und stellte sie in einem Raum des Schlosses für Interessierte aus. Vor allem die akribisch zusammengefasste Chronik bis 1990 von Dietmar Fischer ist ein Highlight für Liebhaber der



Feuerwehrgeschichte. Ähnlich wie in anderen Freiwilligen Wehren der Umgebung, hatten auch die Seifersdorfer Kameraden mit den ein oder anderen Hürden der Zeitgeschichte zu kämpfen. Doch sehen und erleben Sie selbst. Mit der Umgestaltung der Ausstellung in den fürstlich anmutenden Räumen, bekam nun auch die kleine aber feine Feuerwehraus-



stellung ein neues Domizil. Gleich zwei helle, übersichtliche Zimmer bieten im Obergeschoss Platz. Dargestellt wird die Traditionslinie der Wehr mit allen belegbaren Geschehnissen von den Anfängen bis heute. Bereits zum Tag des offenen Denkmals konnten Besucher in die, zu dieser Zeit noch nicht ganz vollständige, Ausstellung hinein schnuppern. Nun ist alles komplett und kann quasi „neu“ eröffnet werden. Dies geschieht an diesem Sonntag, dem 03.11.2019, zum Tag des offenen Schlosses. Alle Interessierten können zwischen 14.00 - 17.00 Uhr in die Historie eines wichtigen Bestandteiles der Ortsgeschichte eintauchen, denn Feuer- und Brandschutz ist und war allgegenwärtig. Nach der offiziellen „Wiedereröffnung“ kann die Feuerwehrausstellung regelmäßig zum Tag des offenen Schlosses besichtigt werden.

Text & Fotos: Red.

Elefant erkundet Haut natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE Altstadt Radeberg

am 18.11.2019 von 9 - 17 Uhr

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 • 01454 Radeberg
Tel. (kostenlos): 0800-3528528
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr • Sa: 8-13 Uhr
elefanten.apotheke.radeberg

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**

Gültig bis 09.11.2019

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

10 JAHRE EASYFITNESS DRESDEN WEISSIG

10 MONATE GRATIS TRAINIEREN* FEIERT MIT UNS! NUR BIS 31.01.20

DRESDEN

*An der Friedrichs-10 • 01209 Dresden www.easyfitness.club 0351 211593

gilt bei Abschluss einer Mitgliedschaft mit Grundbeitrag 24 Monaten und einem mit Beitrag ab 1500€, eine einmalige Startup von 99 € und einmaliger Ausweiskauf von 20 €. Die Gratismonate werden an die Grundbeitrag angehängt oder optional statt 99€ Startup 0 € zahlen. Das Angebot ist auf 100 limitiert. *Schülerfrist. Ein Angebot der EasyFitness Dresden GmbH, GfG Göran Scheibe

Mehr Infos zu 10 Jahre EasyFitness findet Ihr auf der Seite 8 in dieser Ausgabe.

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

*Sich an den einfachen Dingen
des Lebens zu erfreuen, bedeutet,
sein Leben zu genießen.
- Kaibara Ekiken -*

persönliches Wohlergehen sowie Zufriedenheit. Allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 04. - 10.11.2019 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Volker Winter, 1. stellv. Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 3. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.10.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschl.-Nr. 14/3/19

Dem Verkauf des Flurstückes 580/7 mit einer Größe von 7.913 qm und zu einem Preis von 174.086,00 € an die Firma F&G Normteile Dresden GmbH, Am Gewerbegebiet 12 in 01477 Arnsdorf und einer Belastung des Flurstückes 580/7 durch eine von der Käuferin bestellten Grundschuld in Höhe des Kaufpreises wird zugestimmt.

Beschl.-Nr. 15/3/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf befürwortet im Grundsatz das Bauvorhaben „S 177 Verlegung südlich Grobberkmannsdorf“. Die Gemeinde Arnsdorf stellt fest, dass der geschuldete Erfolg des

offengelegten Bachlaufes nicht eingetreten ist und eine zunehmende Verschlechterung der Anlage bereits mehrfach festgestellt wurde. Wir fordern eine Neugestaltung des Bachlaufes, welcher durch die Maßnahme E.2.2 „Offenlegung und Renaturierung des Goldbaches bei Walters Teichen bis zur Schwarzen Röder“ geschaffen wurde. Aufgrund der festgestellten Mängel lehnen wir die Instandhaltungspflege ab.

Beschl.-Nr. 16/3/19

Der Gemeinderat beschließt die Hundesteuersatzung der Gemeinde Arnsdorf.

Volker Winter, 1. stellv. Bürgermeister

Einladung Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Sehr geehrte Ortschaftsräte,

sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein:

2. Sitzung

Gremium	Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf
Sitzungstermin	Donnerstag, 07. November 2019, um 19.00 Uhr
Ort	Kleinwolmsdorf, Geschwister-Scholl-Str. 11
Raum	Beratungsraum

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die Ortsvorsteherin

**Heidemarie Heim,
Ortsvorsteherin**

- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 1. konstituierenden öffentlichen OR-Sitzung vom 22. August 2019
- Ländliche Neuordnung / Baumaßnahme Geschwister-Scholl-Straße
- Anhörung Planfeststellung für das Bauvorhaben „S 177 Verlegung südlich Grobberkmannsdorf“ Stellungnahme Arnsdorf
- Verschiedenes
- Anfragen der Ortschaftsräte
- Anfragen der Bürger

Einladung der Gemeinde Arnsdorf Technischer Ausschuss

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

sehr geehrte Mitglieder des Technischen Ausschusses,

sehr geehrte berufene Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

3. Sitzung

Gremium	Technischer Ausschuss
Sitzungstermin	Dienstag, 5. November 2019, 19.00 Uhr
Ort	01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 49
Raum	Beratungsraum Mensa

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 2. öffentl. Sitzung des TA vom 08.10.2019
- Sitzungstermine des Technischen Ausschusses im Jahr 2020

**Volker Winter,
1. stellv. Bürgermeister**

Hundsteuersatzung der Gemeinde Arnsdorf

Aufgrund von § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) und in Verbindung mit § 2 und § 7 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (Sächs-GVBl. S. 245), hat der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf am 23.10.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde Arnsdorf erhebt eine Hundesteuer als örtliche Aufwandssteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 Steuergegenstand

(1) Der Besteuerung unterliegt das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gebiet der Gemeinde. Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass er älter als drei Monate ist.

(2) Abweichend von Absatz 1 unterliegt das Halten von Hunden durch Personen, die sich nicht länger als zwei Monate im Gebiet der Gemeinde Arnsdorf aufhalten, nicht der Steuer, wenn diese Personen die Tiere bereits bei der Ankunft besitzen und in einer anderen Gemeinde/Stadt der Bundesrepublik Deutschland versteuern.

(3) Der Besteuerung unterliegt auch das Halten von gefährlichen Hunden. Nachfolgende Hundegruppen sowie Kreuzungen dieser Rassen untereinander gelten als gefährliche Hunde:

- American Staffordshire,
- Bullterrier,
- Pitbull Terrier.

Nicht unter Satz 2 fallen Welpen und Junghunde bis zu einem Alter von 6 Monaten.

Satz 1 gilt auch für Hunde, deren Gefährlichkeit im Einzelfall von der Kreispolizeibehörde festgestellt wurde.

§ 3 Steuerschuldner

- Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.
- Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat, um ihn seinen Zwecken oder denen seines Haushalts oder seines Betriebes dienlich zu machen. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
- Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsangehörigen gemeinsam gehalten.
- Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner der Hundesteuer.
- Wird von juristischen Personen ein Hund gehalten, so gelten diese als Halter.

§ 4 Haftung

Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 5 Entstehung der Steuer, Beginn und Ende der Steuerpflicht

- Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer.
- Die Steuerschuld für ein Kalenderjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
- Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendervierteljahres.
- Ist ein Hund während des Kalenderjahres verstorben bzw. kann der Halter die Abgabe bzw. den Verkauf des Hundes aus

einem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb nachweisen, so endet die Steuerschuld mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in dem die Hundehaltung beendet wird.

(4) Wird ein Hund im Gemeindegebiet erst nach dem Beginn eines Kalenderjahres gehalten, so entsteht dann keine Steuerschuld, wenn der Hund für dieses Zeitraum nachweisbar in einer anderen Gemeinde / Stadt der Bundesrepublik Deutschland bereits versteuert wurde.

§ 6 Steuersatz

- Der Steuersatz für das Halten eines Hundes beträgt im Kalenderjahr
 - für den ersten Hund 40,00 Euro,
 - für den zweiten Hund und für jeden weiteren Hund 70,00 Euro.

(2) Besteht die Steuerpflicht nicht während des gesamten Kalenderjahres, so ist der Steuersatz anteilig bezogen auf einen Vierteljahresbetrag zu ermitteln.

(3) Werden neben den in § 8 aufgeführten Hunden andere Hunde gehalten, so gelten diese als zweite oder weitere Hunde im Sinne von Absatz 1.

(4) Die Steuerbefreiungen nach § 8 bleiben unberührt.

§ 7 Steuersatz für gefährliche Hunde

Der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes nach § 2 Abs. 3 beträgt im Kalenderjahr:

- für den ersten Hund 140,00 Euro,
- für jeden weiteren Hund 260,00 Euro.

§ 8 Steuerbefreiungen

(1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von:

- Blindenführhunden,
- Hunden, die ausgebildet sind, ausschließlich zum Schutz und der Therapie von Personen im Sinne des Schwerbehindertenrechts zu dienen,
- Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird,
- Brauchbaren Jagdhunden (nach § 6 SächsJagdVO) dessen Halter Inhaber eines Jagdscheines sind,
- Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tiersylen und ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind.

(2) Von der Steuerbefreiung ausgenommen sind gefährliche Hunde.

§ 9 Steuerermäßigung

(1) Die Hundesteuer nach § 6 ermäßigt sich auf Antrag um die Hälfte für:

- Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern bei der Ausübung des Wachdienstes benötigt werden,
- abgerichtete Hunde, die von Artisten und Schaustellern für ihre Berufsarbeit benötigt werden,
- Hunde, die zur Bewachung bewohnter Gebäude gehalten werden, wenn das betroffene Gebäude mehr als 300 m von einer geschlossenen Ansiedlung entfernt ist.

(2) Von der Steuerermäßigung ausgenommen sind gefährliche Hunde

§ 10 Zwingersteuer

- Die Hundesteuer ermäßigt sich auf die Hälfte des in § 6 Abs. 1 genannten Satzes für Zuchtlinge von Hundezüchtern, wenn
 - mindestens zwei zuchttaugliche Hunde der gleichen Rasse zu Zuchtzwecken gehalten werden,
 - der Zwinger, die Zuchttiere und die selbstgezeugenen Hunde nachweislich in ein anerkanntes Zucht- und Stammbuch eingetragen sind,
 - über den Ab- und Zugang ordnungsgemäße Aufzeichnungen geführt werden,
 - aller zwei Jahre ein Wurf nachgewiesen wird und bei Rüden die

Deckbescheinigungen vorgelegt werden können.

(2) Für selbstgezeugene Hunde, die sich im Zwinger befinden, wird bis zum Alter von sechs Monaten keine Hundesteuer erhoben.

(3) Die Vergünstigung wird nicht gewährt, wenn in den letzten drei Jahren keine Hunde gezüchtet wurden. Die Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach dieser Satzung herangezogen werden, erhalten in jedem Fall nur zwei Steuermarken.

§ 11 Verfahren bei Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen

(1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen nach § 5 Abs. 2 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht, maßgebend.

(2) Die Steuervergünstigung wird nur auf schriftlichen Antrag und frühestens ab dem ersten des nächsten Kalendervierteljahres gewährt, in dem der Antrag gestellt wird. Sie wird längstens bis zum Ende eines Kalenderjahres gewährt und ist anschließend neu zu beantragen. Satz 2 gilt nicht für § 8 Ziffer 1 und 2.

(3) Die Steuervergünstigung wird versagt, wenn

- die Hunde, für die die Steuervergünstigung in Anspruch genommen werden soll, nach Art und Größen für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
- der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft wurde,
- die Unterbringung der Hunde nicht den Erfordernissen des Tierschutzes entspricht.

§ 12 Entrichten der Hundesteuer

(1) Die Hundesteuer wird durch Bescheid für ein Kalenderjahr festgesetzt. Dem Steuerschuldner kann ein Bescheid erteilt werden, der bis auf Widerruf mehrere Jahre gilt.

(2) Die Steuer ist am 01. Februar für das ganze Kalenderjahr fällig. Beginnt die Steuerpflicht nach § 5 Abs. 2 im Laufe eines Kalenderjahres, so ist die Steuer mit dem nach § 6 festgesetzten Teilbetrag frühestens einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Endet die Steuerpflicht während eines Kalenderjahres oder tritt ein Ermäßigungstatbestand ein, so wird ein bereits ergangener Steuerbescheid geändert. Überhöhte Steuer wird erstattet.

§ 13 Anzeigepflicht

(1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat das innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens oder nach dem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, unter Angabe der Rasse und des Alters, der Gemeinde anzuzeigen. Mit der Anzeige erteilt der Hundehalter sein Einverständnis, dass die Kreispolizeibehörde die Gemeinde im Falle der Feststellung der Gefährlichkeit für diesen Hund informiert.

(2) Endet die Hundehaltung, so ist das der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird diese Frist versäumt, so kann die Hundesteuer entgegen § 5 Abs. 3 bis zum Ende des Kalendervierteljahres erhoben werden, in dem die Abmeldung eingeht.

(3) Entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist das der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.

(4) Eine Verpflichtung nach Abs. 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgehoben wird.

(5) Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so ist in der Mitteilung nach Abs. 2 der Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Große Kreisstadt Radeberg

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radeberg hat zum 01.02.2020 die Stelle **eines Sachbearbeiters im Melde- und Passwesen m/w/d** mit einem Stundenumfang von 35 Stunden/Woche befristet bis zum Ende der Elternzeit, voraussichtlich bis 31.07.2021, zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen:

- die An-, Um- und Abmeldung der Einwohner
 - die Erteilung von Melderegisterauskünften
 - die Erteilung von Meldebescheinigungen und Aufenthaltbescheinigungen
 - Beglaubigungen
 - Beantragungen von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister
 - Beantragung von Bundespersonalalausweisen und Reisepässen
 - Erstellung vorläufiger Bundespersonalausweise und Reisepässe
 - Erstellung von Kinderreisepässen
- sowie alle damit in Zusammenhang stehenden Verwaltungstätigkeiten. Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in, welche/r den Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung bzw. einen gleichwertigen Abschluss für den mittleren allgemeinen nicht technischen Verwaltungsdienst nachweisen kann. Vorausgesetzt werden gute PC-Kenntnisse (Kenntnisse des Fachverfahrens MESO wären von Vorteil), psychische Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein sowie die Bereitschaft zur Fortbildung.

Die Eingruppierung bestimmt sich dem Tarifvertrag für den

§ 14 Steueraufsicht

(1) Für jeden steuerpflichtigen Hund wird mit der ersten Steuerfestsetzung von der Gemeinde eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für von der Hundesteuer befreite Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke sobald die Anzeige erstattet und bestätigt wurde.

(2) Die Hundesteuermarken bleiben für die Dauer der Hundehaltung gültig. Die Gemeinde kann durch öffentliche Bekanntmachung Hundesteuermarken für ungültig erklären und neue Hundesteuermarken ausgeben.

(3) Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses und des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.

(4) Bei Verlust einer Steuermarke wird dem Halter des Hundes eine Ersatzmarke gegen eine Verwaltungsgebühr von 5,00 Euro ausgegeben.

§ 15 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 6 Abs. 2 Ziffer 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes handelt, wer

- seiner Meldepflicht nach § 13 Abs. 1, 2, 3 oder 5 dieser Satzung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt,
- der Verpflichtung zum Anbringen der Steuermarke am Halsband des Hundes nach § 14 Abs. 3 nicht nachkommt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit wird:

- im Falle von Abs. 1 Ziffer 1 mit einer Geldbuße in 3-facher Höhe des im § 6 Abs. 1 und 2 genannten Steuersatzes,
- im Falle von Abs. 1 Ziffer 2 mit einer Geldbuße in 2-facher Höhe des im § 6 Abs. 1 und 2 genannten Steuersatzes gehandelt.

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft. Gleichzeitig treten die Hundesteuersatzung der Gemeinde Arnsdorf vom 11.09.2001 sowie alle Änderungen außer Kraft.

Arnsdorf, den 24.10.2019

Volker Winter, 1. Stellv. Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Nach § 4 Abs. 4, SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat
- vor Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Volker Winter, 1. Stellv. Bürgermeister

Große Kreisstadt Radeberg Personalwesen - Frau Haufe-Grätsch Markt 17-19, 01454 Radeberg.

Senden Sie uns bitte nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Sollten Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen gern zurück.

Eine Bewerbung per E-Mail ist ebenfalls möglich, senden Sie dazu bitte Ihre Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei an die E-Mailadresse: i.haufe-graetsch@stadt-radeberg.de.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass mit der Bewerbung gleichzeitig das Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, z. B. Reisekosten, werden nicht erstattet.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Gesucht – Gefunden

In der Zeit von Ende September 2019 bis Ende Oktober 2019 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeigt:

- | | |
|----------------------|---------------------------|
| - ein Mobiltelefon | - eine Kinderjacke |
| - ein Damenfahrrad | - zwei Schlüsselbunde |
| - eine Brille | - zwei einzelne Schlüssel |
| - eine Uhr | - eine Backform |
| - ein Herrenfahrrad | - Gedenkmünzen |
| - eine Abo-Fahrkarte | |

Im Friseurgeschäft PGH Annette wurde im Frühjahr eine Herrenjacke vergessen, diese wurde dem Fundbüro jetzt ausgehändigt.

Das Stadtbad Radeberg hat dem Fundbüro die folgenden Fundsachen aus der diesjährigen Badesaison übergeben:

- | | |
|------------------|-------------------|
| - eine Geldbörse | - eine Brotbüchse |
|------------------|-------------------|

In und um das Rödertal

Landkreis Bautzen setzt erfolgreich auf Recyclingpapier

Der Landkreis Bautzen gehört zu den recyclingpapierfreundlichsten Landkreisen Deutschlands. Der Landkreis verwendet in Verwaltung und Hausdruckerei konsequent Papier mit dem Blauen Engel und hat im Papieratlas 2019 der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) den sechsten Platz gemeinsam mit dem Kreis Offenbach erreicht.

Papier mit dem Blauen Engel steht für nachhaltiges Handeln. Im Vergleich zu Frischfaserpapier spart die Herstellung mindestens 60 Prozent Wasser und Energie und verursacht deutlich weniger CO₂-Emissionen. „Wir freuen uns sehr über den sechsten Platz und nehmen dies auch weiterhin als Ansporn. Es ist bemerkenswert, dass der Landkreis Bautzen im Jahr 2018 durch die Verwendung von Recyclingpapier mehr als 980.000 Liter Wasser und über

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| - drei Sonnenbrillen | - eine defekte Brille |
| - zwei Uhren | - ein Schlüsselbund |
| - drei einzelne Schlüssel | - fünf Ketten |

- einzelne Schmuckteile (Ohrstecker, Haarspangen, Armreifen)
Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand in dem genannten Zeitraum verloren haben, so melden Sie sich in der Stadtverwaltung Radeberg, Bürgerbüro, Markt 18 oder rufen an unter Radeberg 03528 450213.

Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Schmidt, Bürgerbüro / Fundbüro

Mit dem Papieratlas 2019 erfasst die IPR in Kooperation mit dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Landkreistag zum zweiten Mal in Folge den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten deutscher Landkreise. Die Teilnehmerzahl hat sich deutlich gesteigert auf nunmehr 36 Landkreise. Durchschnittlich verwenden sie bereits rund 79 Prozent Papier mit dem Blauen Engel – das sind 13 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Die Auszeichnungen gingen an den Kreis Hötter als „Recyclingpapierfreundlichster Landkreis“ und den Kreis Ahrweiler als „Aufsteiger des Jahres“.

Verbraucherzentrale Sachsen:

Energieberatung am Montag, dem 11.11.2019 in der Beratungsstelle Kamenz

Allen Mietern und Hauseigentümern bietet die Verbraucherzentrale Sachsen am Montag, dem 11.11.2019, von 15.00 - 18.00 Uhr eine anbieterneutrale Energieberatung an. Die Beratungen finden nach telefonischer Voranmeldung in der Beratungsstelle Kamenz, Pfortenstraße 6 (Erdgeschoss links) statt. Beratungsschwerpunkte sind Strom- und Heizkosten, baulicher Wärmeschutz, Probleme mit Schimmel, Fragen zur Haustechnik, Einsatz erneuerbarer Energien, Fördermittel für energetische Sanierungen, Tipps für Neu-/Altbauten und vieles andere mehr... Ein Termin kann unter der kostenfreien Rufnummer 0800 - 809 802 400 vereinbart werden. Das Servicetelefon ist Mo - Do von 8.00 - 18.00 Uhr und Fr von 8.00 - 16.00 Uhr erreichbar.



Anzeige

Märchenhafter Besuch
Lotti's abenteuerliche Reise zum Land der Kubuwula-Wichtel

„Lotti's abenteuerliche Reise zum Land der Kubuwula-Wichtel“

Oje, mir ist ein großes Missgeschick passiert und nun müssen meine Freundin Prinzessin Alina, die gute Fee Zauberstäbchen und ich, die kleine Lotti, die geheimnisvollen Weihnachtswichtel finden, um die Wunschzettel aller Märchenfiguren noch rechtzeitig für das kommende Weihnachtsfest abzugeben. Bei unserer abenteuerlichen Reise begegnen wir den zauberhaften Prinzessinnen, den Bösewichten aus dem Dornenwald, den putzigen kleinen Einhörnern im Wunderwald und ... Nein, nein - ich darf nicht alles verraten! Liebe Kinder, zieht euer schönstes Prinzessinnen- oder Prinzenkostüm an und kommt doch einfach vorbei. So erleben wir zusammen die abenteuerliche Reise und gaaaanz wichtig: Vergesst nicht die Mit-Mach-Sachen, wie eine Rassel oder Pfeife, eine Taschenlampe, ein Müntztuch und eine tolle Weihnachtsmütze. Ich freue mich schon auf euch und kann es kaum erwarten, dass unsere gemeinsame Reise endlich losgehen kann.

Eure kleine Lotti

Veranstaltungstermine im Überblick:

Premiere am 24.11.2019 im Stadttheater Kamenz 10.00 Uhr / 15.30 Uhr
Kulturpalast Herkuleskeule Dresden am 15.12./22.12.2019 10.00 Uhr / 14.00 Uhr
Tickets hier erhältlich: www.stadttheater-kamenz.de | www.herkuleskeule.de
Weitere Infos: www.maerchenhafterbesuch.com
Für alle Neuigkeiten besucht uns auf: Facebook oder Instagram

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater ohne Zuzahlung beim Verbraucher durch. Die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, kosten nur 30,00 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland - und seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen 550 Energieberater jährlich rund 120.000 Verbrauchern zur Seite. Unsere Berater sind Architekten, Ingenieure, Physiker und andere Experten und beraten zu Themen wie Strom sparen, Wärmedämmung, Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die Beratung findet in einer unserer 750 Beratungsstellen in ganz Deutschland oder direkt beim Verbraucher zu Hause statt.

Termin und Ort:
11.11.2019, 15.00 - 18.00 Uhr, Kamenz, Pfortenstraße 6 und jeden 2. Montag im Monat von 15.00 - 18.00 Uhr, Kamenz, Pfortenstraße 6
Anmeldung:
Beratung erfolgt nur nach Voranmeldung unter: 0800 - 809 802 400 (kostenfrei)
Webseite:
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de
Robert Zimmermann
Energieberater für die Verbraucherzentrale Sachsen e.V.

NO1 MODE Radeberg, Hauptstr. 34
Inh. Simone Röthig
Mo.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 9.00-12.00 Uhr

19%

MwSt gespart

ab einem Einkaufswert von 100€
schenken wir Ihnen die MwSt

1.11.
und
2.11.

Angebot vom 04.11. bis 09.11.19

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke
Schweinekamm
ohne Knochen,
zur vielseitigen Verwendung

-24%
0,75 €
pro 100g

Kasselerkamm
ohne Knochen,
roh gepökelt und
heiß geräuchert

-16%
0,75 €
pro 100g

In der Wursttheke
Lyoner mit Kalbfleisch
100g-Stück

AKTION
1,00 €
pro Stück

Für die Pfanne
Gyrospfanne
mageres Schweinefleisch
und Zwiebeln in Gyrosmarinade

-14%
1,19 €
pro 100g

Salat der Woche
aus der Feinkost-
Manufaktur Pulsnitz
Geflügelsalat „Hawaii“

-14%
1,45 €
pro 100g

GESCHENKIDEEN
für GENIEßER

In unseren Filialen
finden Sie viele liebevoll
und hübsch zusammen-
gestellte Präsente.

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht.
Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildung ähnlich!

PREIS-KRACHER

Wiener Würstchen

im Saitling, goldgelb geräuchert
knackig, 100g-Paar

1,10 €
Pro Paar

MONATSKNALLER NOVEMBER

SB Frühstücksschinken

aus dem zarten
Schweinerücken gefertigt,
trocken gesalzen, frisch vom
Stück geschnitten,
200g-Packung

-20%
1,75 €
pro Pack

KORCH

Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
Großböhndorfer Straße 33
01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen
finden Sie unter
www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 04.11. bis 10.11.2019

	Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 04.11.	Bayerisches Bierfleisch dazu 3 Semmelknödel und Karottengemüse	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu einen Becher Joghurt	Ratouillegemüsepfanne dazu Püree und Schokopudding	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt dressing
Di. 05.11.	Rinderschmorbraten dazu Apfelrotkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Geschneitztes „Stroganov“ mit Geflügelfleisch dazu Reis	Kartoffelauflauf mit Gemüse und Käse überbacken	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurt dressing
Mi. 06.11.	Schlemmerfilet „Bordelaise“ dazu Püree und Kräutersoße	Hackbällchen „Toskana“ mit Käse überbacken dazu Reis und Tomatensoße	Blumenkohl dazu Kartoffeln und Sauce Hollandaise	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Mais, Paprika, Ei, Fetwürfel und Joghurt dressing
Do. 07.11.	Gepökelter Hähnchenschinken dazu Apfelrotkraut, Kartoffeln und Geflügelsoße	Beefsteak dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Möhreneintopf veg. dazu einen Becher Joghurt	Salat 4 - 4,30 € Wurstsalat mit Zwiebel, saure Gurke und Paprika
Fr. 08.11.	Königsberger Klopse in Kapernsoße dazu Reis	Gefüllte Zwiebel „spanische Art“ mit Rindfleisch dazu Püree und Bratensoße	Vollkornreis dazu vegetarische Bolognese (aus geschrotetem Bulgur)	
Sa. 09.11.	Pilzbohnenpfanne dazu Püree und einen Becher Pudding			
So. 10.11.	Schweinekammsteak mit Röstzwiebeln dazu Püree und Bratensoße			

Dessert - 1,40 €
Kürbiskompott

Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 €

Pfefferhamsteak
dazu Bandnudeln und kleine Salatbeilage

Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 €

Falsche Lende
dazu Leipziger Allerlei, Kartoffeln und Bratensoße

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus.
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung.
Pauschale extra 0,30 € / Essen an
Som- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe,
Allergene bitte erfragen.

Fernseher trifft auf Service.

- Beratungsservice
- Lieferservice
- Reparaturservice
- Versicherungsprotokoll
- Leihgeräteservice

Antennen EINERT

- Kabel/Sat
- Video
- HiFi
- TV
- Telefon

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel.: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@antenneneinert.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

WIR RÄUMEN UM. SIE RÄUMEN AB.

ABRÄUMER W%CHEN

Der SKODA KODIAQ Soleil mit Top-Ausstattung z.B. mit 110 KW 1.5 TSI DSG. Zum sofort Mitnehmen.

Top ausgestattet, sofort verfügbar und zu sensationellen Konditionen! Ab sofort stehen wieder besonders attraktive SKODA Modelle für Sie bereit. Ob schicker Kleinwagen, praktischer Kombi oder geräumiger SUV: Räumen Sie jetzt ab – bei unseren Lagerwagen ist für jeden was dabei. Jetzt z.B. der SKODA KODIAQ schon ab **33.500 €**. SKODA. Simply Clever.

SKODA KODIAQ SOLEIL 1,5I TSI DSG 110 KW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,2; außerorts: 5,5; kombiniert: 6,1; CO₂-Emission, kombiniert: 139 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B¹

¹ Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS AM SILBERBERG GMBH & CO. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
Tel.: 03528482084, Fax: 035284820985
info@radeberg-skoda.de, <http://www.radeberg-skoda-auto.de>

Leserbriefkasten

Antwort auf 2 Leserbrief

zum Thema Klimawandel vom 11.10.19

Wenn man die Briefe von Herrn Fichtner und Herrn Scholz so liest, könnte man zu der Schlussfolgerung gelangen, dass der Klimawandel eine Erfindung von Greta Thunberg, den Grünen und der deutschen Bundesregierung sei. Man könnte meinen, dass USA-Präsident Trump doch recht habe, wenn er den Klimawandel leugnet oder zumindest behauptet, dass er nicht menschengemacht wäre. Es spielt offensichtlich keine Rolle, was über 95% aller Wissenschaftler sagen, man orientiert sich an einer verschwindend kleinen Minderheit, die das Gegenteil behauptet. Man glaubt, was man sich wünscht, dass eben alles so bleiben kann wie es immer war. Stark schmelzende Polarkappen und Gletscher, zunehmende Extremwetterlagen, wie z.B. 2 Jahrhunderthochwasser an der Elbe kurz hintereinander oder 2 extrem heiße trockene Sommer, das Sterben unserer Wälder, man kann es körperlich spüren, es wird als Fake-News oder Zufall abgetan. Dabei ist es höchste Zeit, dass man Maßnahmen ergreift, die sicher nicht immer nur bequem sein werden. Wir werden unsere Lebensweise ändern müssen, wollen wir unseren Kindern und Enkeln nicht eine problembeladene und teilweise verwüstete Erde hinterlassen. Ein ständiges Schneller - Höher - Weiter muss logischerweise in eine Sackgasse führen, dabei kann weniger fliegen, weniger Autos fahren, weniger Kreuzfahrten, weniger Fleisch essen, weniger Strom verbrauchen durchaus auch einen Gewinn an individueller Lebensqualität mit sich bringen, ich denke z.B. an finanzielle und gesundheitliche Aspekte oder an das Kennenlernen von Heimat, das einem bei einem Übermaß an Auslandsreisen verloren geht. Dass wir in Deutschland in Sachen Klimaschutz vorangehen, dafür müssen wir uns nicht schämen, es sollte uns eher stolz machen und anderen Ländern ein gutes Beispiel sein.

Steffen Jakob, Wachau

Bürgerhinweis zum Artikel in „die Radeberger“ Heimatzeitung

„Die S177 wächst weiter“ vom 18.10.2019

Die Stellungnahme des LASUV von Frau Pfeiffer kann ich in dieser Form nicht als ganz richtig hinnehmen. Seit vielen Jahren bin ich mit den Örtlichkeiten vertraut und kümmere mich um besagte Amphibienwanderung. Die Aussage, Zitat: „...Bisher wurden diese Amphibienwanderungen durch provisorische Leit- und Fangrichtungen verlustfrei gewährleistet.“, ist nicht korrekt. Die Leit- und Fangvorrichtung ist keineswegs provisorisch sondern dient in vielen Gebieten mit Krötenwanderung als bewährtes Mittel, um die Tiere zu schützen.

Lothar Edelmann, Liegau-Augustusbad

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 45 05.11.2019
Erscheinungstermin
für Ausgabe 45 08.11.2019

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

www.tierarztpraxis-ehrllich.de

TIERARZTPRAXIS Langebrück

Dr. med. vet.
Mathias Ehrlich Tierarzt

Beratung - Qualität - Kompetenz - Vertrauen

Lessingstraße 23 • 01465 Dresden
Telefon 035201 7300 • Telefax 035201 730270
info@tierarztpraxis-ehrllich.de

- Ultraschall
- Röntgen
- Blutanalyse
- Osteosynthese
- EKG
- Geriatrie
- Lasertherapie
- und -chirurgie
- Zahnbehandlung
- Auslandsberatung
- Endoskopie
- Tierpension

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Montag bis Freitag 16.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion TOP Preise direkt vom Produzenten, -om genauer Zuschnitt- in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...
PHILIPP
 HEIZKOSTENERMITTLUNG
 Seifersdorf, Kirchgasse 3
 01454 Wachau
 Telefon 0 35 28/ 41 20 20
 Fax 0 35 28/ 41 07 25
 Internet www.philipp-hke.de
 Wärmehähler...Wasserzähler...Legionellenbeprobung...Funkablesung

Vahl
 Fliesen + Ofenbau
 Fliesen - Öfen - Kamine - Herde
Aktionswochen bis 15.12.2019
 unter
www.fliesen-vahl.de
 Meisterbetrieb
 Inh. Carsten Vahl Tel.: 035952 / 311 40
 Bandweberstraße 78 Fax: 035952 / 337 32
 01900 Großröhrsdorf fliesenwahl@hotmail.de

mini Lernkreis **Nachhilfe**
 - Jubiläumsaktion 45 Jahre Mini-Lernkreis -
45,- Euro Rabatt* auf die 1. Kursgebühr vom 04.-10.11.2019
 *keine Barauszahlung / bei Neuabschluss eines 6-Monatsvertrages
 Einzel- & Gruppenunterricht • engagierte Lehrkräfte • kostenloses
 Lehrmaterial • Lernstandtests in den Hauptfächern
 Tel.: 035240 778735 • www.minilernkreis.de/nordsachsen

Lager- Produktions- Büro- und Freiflächen zu vermieten
 Provisionsfrei • Flexibel • Preiswert
 Gewerbeflächen 50 m² - 10.000 m², Warm- oder Kalthalle,
 9,60 m Deckenhöhe, Laderampen, gute Anbindung
EL Immo VV GmbH, 0172-8185718

LUST AUF HAPPY METAL?

Ausbildung zum Metallbauer (m/w/d)
 Fachrichtung Konstruktionstechnik

JETZT NEU:
 auch als DUBAS möglich (Duale Ausbildung mit Abitur - 4 Jahre)
 Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

VOWISOL Wintergärten GmbH
 01454 Radeberg / Großerkmannsdorf
 www.vowisol.de

Mit fünf Hebeln das Klima schonen

Wie Immobilienbesitzer ihre CO₂-Emissionen reduzieren können

Bis 2050 soll der Gebäudebestand in Deutschland nahezu klimaneutral sein. Um dieses Ziel zu erreichen, muss im Neubau und im Gebäudebestand noch viel unternommen werden. Was aber kann jeder Einzelne schon heute tun, um CO₂ in den eigenen vier Wänden einzusparen? Mithilfe des CO₂-Rechners des Umweltbundesamtes hat Annkathrin Bernitter von der Bausparkasse Schwäbisch Hall ausgerechnet, wo CO₂-Einsparpotenzial für umweltbewusste Hausbewohner liegt.

Hebel 1: Die Ölheizung austauschen: Minus 10 Tonnen CO₂ durch Holzpellets

„Die Ölheizung verursacht am meisten CO₂ im Haushalt - es lohnt sich also, in die Heizanlage zu investieren“, sagt Schwäbisch Hall-Expertin Annkathrin Bernitter. In einem durchschnittlichen Haushalt - laut statistischem Bundesamt vier Personen, Einfamilienhaus gebaut nach 1980, 131 Quadratmeter Wohnfläche, Ölheizung ab 1980 - erzeugt die ältere Ölheizung laut Rechner des Umweltbundesamtes pro Jahr 11,2 Tonnen CO₂. Setzen Eigentümer dagegen auf eine Holzpelletheizung, sind es nur noch 1,1 Tonnen CO₂ im Jahr und damit mehr als 10 Tonnen weniger gegenüber der Ölheizung. Die 1,1 Tonnen CO₂ fallen bei der Holzpelletheizung maßgeblich durch Produktion und Transport von Heizung und Pellets an, die der Rechner des Umweltbundesamtes einkalkuliert. Holzpellets aus nachhaltiger Forstwirtschaft können Verbraucher darüber hinaus zum Beispiel am PEFC-Siegel erkennen. Extra-Tipp der Expertin: „Noch besser fällt die CO₂-Bilanz aus, wenn Hausbesitzer zusätzlich in eine Solarthermie-Anlage

CO₂-Sparpotenzial im Haushalt



Alle Angaben basieren auf dem CO₂-Rechner des Umweltbundesamtes. Sparpotenziale sind pro Jahr angegeben und basieren auf den Durchschnittswerten einer vierköpfigen Familie mit 131 qm Wohnfläche.

Quelle: Bausparkasse Schwäbisch Hall 09/2019

Am meisten CO₂-Sparpotenzial bietet der Umstieg von der Öl- auf eine umweltfreundlichere Heizung.

zur Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung investieren.“ Wie viel CO₂ Hausbesitzer mit Solarthermie, Wärmepumpe oder anderen Heizungsarten einsparen können, lässt sich mit dem CO₂-Rechner prüfen.

Hebel 2: Zu Ökostrom wechseln: Minus 1,4 Tonnen CO₂

Mit einem zertifizierten Ökostrom-Tarif können Stromkunden ein Angebot wählen, das einen nachweisbaren Beitrag zur Energiewende leistet. „Kunden sollten auf Gütesiegel achten und sich über den Anbieter informieren“, empfiehlt Bernitter. Bei einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 3.000 kWh bei einem Vier-Personen-Haushalt liegt das Sparpotenzial bei über 1,4 Tonnen CO₂.

Hebel 3: Die Raumtemperatur absenken: Minus 1 Tonne CO₂

„Die Faustregel beim Heizen: Ein Grad weniger spart rund sechs Prozent Energie ein“, weiß die Schwäbisch Hall-Expertin. Runterdrehen lohnt sich für die Beispielfamilie: Mit ihrer Ölheizung bringt jedes Grad weniger bei 131 Quadratmetern Wohnfläche laut Rechner des Umweltbundesamtes pro Jahr rechnerisch gut eine Tonne weniger CO₂.

Hebel 4: Auf die Fenster achten: Minus 900 Kilo CO₂

Wie effizient Heizwärme eingesetzt wird, entscheidet sich oft am Fenster. Es gilt: Je geringer die Zimmertemperatur, umso häufiger muss gelüftet werden, um die Feuchtigkeit zu verringern. Stoßlüften ist sparsamer und gleichzeitig wirksamer als die Dauer-Kipp-Stellung. Wenn der Heizkörper währenddessen konsequent runtergedreht ist, entstehen laut Rechner des Umweltbundesamtes insgesamt knapp 900 Kilogramm CO₂ weniger. Tipp der Expertin: „Auch durch undichte Fenster geht viel Energie verloren - und sie können für unangenehme Zugluft sorgen. Schnelle Abhilfe schaffen Schaum- oder Gummidichtungen aus dem Baumarkt.“ Auch Rollläden, Vorhänge und Jalousien helfen, die Wärme im Inneren zu halten: Ein geschlossener Rollladen verringert den Wärmeverlust laut Umweltbundesamt bereits um etwa 20 Prozent.

Gesucht ab sofort Hauptverteiler

Wir suchen **Zeitungszusteller (m/w/d)** für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in

Langebrück

(Teilgebiet, 680 Stück, Nicodéstr., Kiefernweg, Friedrich-Wolf-Str., Steinweg, Beethovenstr., Moritzstr., Bruhmstr., Forststr., Radeberger Str. u. Dresdener Str.)

- ab 13 Jahre möglich, Verteilung Do/Fr

Interessiert?!

Dann melden Sie sich!

die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstraße 16a, 01454 Radeberg,
 Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91
 oder Mail zeitung@die-radeberger.de

Kleinanzeigen

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de
 Tel. 0173 / 367 73 19 und
 0351 / 888 26 88

Baumfällung - Wurzelentfernung - Brennholzverkauf
 Tel. 0173 / 375 73 11

Eigenheim von privat gesucht. Bitte alles anbieten. Vielen Dank.

Tel. 0152 / 21 43 80 71
 oder E-Mail familie_piontek@gmx.de

Verschenke Geschirrspülmaschine mit Boiler und Handspülbecken
 Tel. 03528 / 44 06 05

Kleingarten, 270 m², in Gartensparte „Waldfrieden“ in Radeberg abzugeben. Wasser und ELT vorhanden, Laube massiv.

Zuschriften unter Chiffre 44/01

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Unsere Kleinanzeigen-Coupons finden Sie unter: www.die-radeberger.de

Weitere Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg oder bei Hofeditz Lotto / Tabak / Presse in Amsdorf.

Sportheim

RADEBERG

Inhaber Familie Tatz

Schillerstraße 78 • Tel. 03528/ 44 22 69
 Partyservice - www.sportheim-radeberg.de

Eine Gaffstätte - nicht nur für Sportler



Ab 11.11.2019 - Traditionelles Martinsgans-Essen

Stilecht zu Sankt Martin gibt es Brust, Keule oder doch den Gänsebraten mit Klößen, Rotkraut dazu Bratapfel.

Gern nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen.

11.11.2019 - Geöffnet!

Hebel 5: Warmwasser sparen: Minus 400 Kilo CO₂
 Hausbewohner können ihren Warmwasserverbrauch auch durch den Einbau von Sparduschköpfen senken. „Diese mischen Luft ins warme Wasser und können so den Warmwasserverbrauch halbieren“, erläutert Bernitter. Heizt die Familie mit der Ölheizung auch das Warmwasser, kann sie durch die reduzierte Wassermenge bis zu 400 Kilo CO₂ einsparen.

Extra-Tipp: Auf langlebige Haushaltsgeräte setzen
 Das Öko-Institut nimmt auch den Herstellungsaufwand bei Haushaltsgeräten in den Blick: „Die Maxime lautet: Es ist ökologisch sinnvoll, Haushaltsgeräte so lange wie möglich zu nutzen“, erklärt Bernitter. Das Öko-Institut hat berechnet: Wer vor zwanzig Jahren eine damals energieeffiziente Maschine gekauft hat, spart innerhalb dieser 20 Jahre über eine Tonne CO₂ gegenüber einem Haushalt ein, der die Waschmaschine im gleichen Zeitraum dreimal ersetzt hat - trotz niedrigerer Verbrauchswerte, denn auch bei der Herstellung von Haushaltsgeräten entsteht CO₂. „Wer ein altes Elektrogerät ersetzt, sollte zudem darauf achten, dass das Neugerät optimal zum Nutzungsverhalten passt“, rät die Expertin. „Sind die Kinder aus dem Haus, reicht vielleicht auch die kleinere Waschmaschine.“ Den Energieaufwand bei der Herstellung mit einberechnet, empfiehlt das Öko-Institut den Austausch von Geräten ab Klasse B abwärts durch ein Gerät ab Klasse A++.

Text & Foto: Pressemitteilung Schwäbisch Hall AG

Giganten, Schönheiten & Kurioses aus dem Garten

Kurioses aus dem Garten



Nach einer Sonnenblume mit irrwitzigem Standort mitten durch den Baum, brachte Herr Holz aus Radeberg nun noch eine letzte Kuriosität aus seinem Garten am Schlossberg zu uns. Diese seltsame Paprika besticht sehr durch ihre eigenwillige Form.

Text & Foto: Red.

Langebrücker Riesentomaten

Familie Hensel sendete uns dieses stolze Exemplar der roten Gartenfrucht. Eine weitere Tomate brachte noch ganze 780 Gramm auf die Waage.



Text: Red.
 Foto: Fam. Hensel

NICHTS FÜR MILCHGESICHTER! Aber für Dich?

DU HAST AUCH GROSSES MIT DEINER ZUKUNFT VOR?
 DANN PACK ES AN!
 Lerne Deinen Beruf bei einem der modernsten Unternehmen der Lebensmittelbranche.

Milchstadt Leppersdorf
 bei Dresden

Wir bieten echte Herausforderungen:

- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- KFZ-Mechatroniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker (m/w/d) für Kunststoff und Kautschuktechnik
- Milchwirtschaftlicher Laborant (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Milchtechnologe (m/w/d)

Alle Stellenaussagen und weitere Informationen zur Bewerbung unter www.muellergroup.com/karriere/
 Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, Personalabteilung, An den Breiten, 01454 Leppersdorf, Tel. +49 3528 434-1707

Unternehmensgruppe Theo Müller



Schülerreise nach Weißrussland

Vor 10 Jahren hat der Tschernobylkinder e.V. Radeberg eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit der Gubitschier Schule im Kreis Buda-Koschewo (Gomler Gebiet) unterzeichnet.

Der Austausch hat sich von Jahr zu Jahr intensiviert. Schüler des Humboldt-Gymnasiums Radeberg besuchten während der Herbstferien nun schon zum sechsten Mal Weißrussland. Von ihren Gastfamilien wurden sie wie immer herzlich aufgenommen und besuchten vor Ort den Unterricht in zwei Schulen.

Ein Höhepunkt während der Reise war der gemeinsame Tagesausflug zum Mirsky Schloss (UNESCO-Weltkulturerbe). Zum Abschluss pflanzten wir 15 „namentliche“ Apfelbäume im Schulgarten von Gubitschi. Mögen sie als Zeichen unserer Freundschaft gut gedeihen und reichlich Früchte tragen.

Als Anerkennung unserer Arbeit überreichte die Kreisschulleitung uns eine Ehrenurkunde, Erinnerungsgeschenke und einen großen leckeren Kuchen, der von einigen Gasteltern bei unserer Ankunft in Radeberg verkostet wurde.

Vielen Dank allen, die diese Begegnungen organisieren und unterstützen.

Im Juni 2020 werden wieder 26 weißrussische Kinder zur Erholung in Radeberg erwartet und ein Teil von ihnen besucht dann den Unterricht am HGR.

Vielleicht möchten auch Sie drei spannende Wochen mit einem weißrussischen Gastkind erleben? Wir würden uns sehr freuen.

Ilona Graf, Tschernobylkinder e.V. Radeberg



Kommen - Sehen - Staunen

116. Rassegeflügelausstellung in Radeberg



Am 02. und 03. November 2019 führt der Rassegeflügelzuchtverein Radeberg von 1895 e.V. seine 116. Ausstellung durch. Über 600 Tiere vieler Rassen von teilweise exotischer Schönheit von über 60 Ausstellern stehen im Wettstreit um die begehrten Ehrenpreise. Eine reichhaltige Tombola wartet auf die Gewinner. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Ausstellung findet in der Turnhalle an der Pulsnitzer Straße in Radeberg statt. Kinder unter 12 Jahre haben freien Eintritt und erhalten ein Freilos.

Öffnungszeiten: 02.11.2019, 09.00 bis 18.00 Uhr
03.11.2019, 09.00 bis 16.00 Uhr

Die Mitglieder des Rassegeflügelzuchtvereins Radeberg laden herzlich ein.

VAMED Therapiezentrum am Schwedenstein

Physio- & Ergotherapie, Ernährungsberatung, Präventionskurse, Wellness, Ihr Partner für Betriebliches Gesundheitsmanagement.

www.vamed-gesundheit.de/schwedenstein



Abnehmen oder Linie halten?

Die sogenannte Herbstmüdigkeit ist allen bekannt. Das Essen wird schwerer und wir bewegen uns weniger. Das nasskalte Wetter und die frühe Dunkelheit verleiten uns zu Bequemlichkeit. Viel unternehmen kann und will man draußen nun nicht mehr. Es scheint geradezu als würde der Herbst uns dazu drängen, uns eine kleine Wärmeschicht für den Winter anzufuttern. Zum Abnehmen ist diese Jahreszeit wahrlich nicht geschaffen.

Umso wichtiger ist es, hier etwas gegenzuhalten - z. B. durch vollwertige Rezepte mit nährstoffreichen und herbsttypischen Lebensmitteln.

Generell gilt: Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung ist das A und O. Geben wir also vor allem in dieser Jahreszeit dem Körper das, was er braucht. Vitamine, sekundäre Pflanzenstoffe, pflanzliches Eiweiß und ungesättigte Fettsäuren wie Omega-3 Fettsäuren sind Dinge, die man nun auf dem Speiseplan finden sollte.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt eine Handvoll Nüsse am Tag (entspricht ca. 30 g). Vor allem unsere einheimischen Walnüsse, Haselnüsse oder auch Esskastanien können Sie schon bei Ihrem nächsten Waldspaziergang sammeln.

Anne Mitzscherling, Diätassistentin
VAMED Therapiezentrum am Schwedenstein

25 Jahre Präsent Münnich – eine ungewöhnliche Unternehmensgeschichte

Ursprünglich wollten Henry und Ilona Münnich nach der Wende in die Gastronomie einsteigen. Ein passendes Objekt war kurz nach der Wende nicht zu finden. Für die Übernahme bzw. Übergabe eines Gastronomie-Objektes, an die beiden Quereinsteiger (gelernter Vermesser und Konstrukteurin), fehlte den damaligen Entscheidungsträgern wohl der entsprechende Mut.

Das Ehepaar Münnich war allerdings schon auf vielen Messen, auf denen Gastronomiebedarf angeboten wurde, unterwegs.

Somit waren erste Kontakte zu Porzellanherstellern bereits geknüpft. Mit „Plan B“ sollten die Karten neu gemischt werden. Bis dato gab es in Ottendorf-Okrilla noch kein Glas- und Porzellangeschäft, also sollte dies als neues Ziel festgesteckt für 1991/1992 werden. „So sind wir überhaupt auf die Idee gekommen, in die Einzelhandelsbranche zu wechseln“, erzählt Ilona Münnich. „Einen Standort hatten wir uns auch ausgesucht, der Südbahnhof, welcher von der Bahn auch als Verkaufsobjekt zur Debatte stand.“

Doch bis zum Erwerb der Immobilie sollte noch viel Wasser die Räder hinunter fließen. Somit musste man sich aufgrund des Stillstandes beim Kauf des favorisierten Objektes vorerst um eine „Übergangslösung“ bemühen. Immerhin gut gelegen, gelang es, von der Bahn eine leere Fläche zu pachten. Einziger Nachteil war hier die 4-wöchige Kündigungsfrist. „Aber wir waren in Aufbruchsstimmung und wollten was anpacken, so planten wir unser erstes Ladengeschäft, das heutige Geschäft Blumen am Südbahnhof“, erklärt Henry Münnich.

Um die Zeit zu überbrücken, man musste und wollte eben auch arbeiten und etwas verdienen, suchten sich beide Angestelltenverhältnisse. Henry Münnich nahm eine Stelle bei der Sächsischen Zeitung an, seine Frau ging in die Bauabteilung bei Plus/Tengelmann. „Nebenbei“ entstand in viel Eigenleistung das erste Geschäft, welches dann im November 1994 eröffnet wurde.

Sicher ist vielen der „Imbiss am Südbahnhof“ auch noch ein Begriff, welcher in dieser Zeit und dann noch über viele Jahre zum Unternehmen gehörte.

10 Jahre führte Henry Münnich das Geschäft komplett allein, Ilona Münnich blieb in der Zeit bei Plus/Tengelmann und unterstützte nur nach Feierabend oder im Urlaub. Erst mit dem Umzug in den Südbahnhof wechselte auch sie endgültig ins Unternehmen. Es war schnell klar, dass die ca. 50 m² Ladenfläche viel zu klein sind. Teilweise diente das Firmenauto als Zwischenlager. Der Kaufantrag für den Südbahnhof lief auch noch. Doch es half alles nichts, die Bahn wollte zwar verkaufen aber so recht kam hier keine Bewegung ins Spiel, da sich die Zuständigkeiten ständig änderten. Es sollte noch einmal 8 Jahre dauern, bevor das Bahnhofsgebäude dann endlich erworben werden konnte und die grundsätzliche Sanierung und Umgestaltung des Inneren begann.

„In den 90er Jahren kamen auch unsere ersten kleinen „Verkaufsprogramme“ im Internet dazu“, erzählt Henry Münnich stolz. Er selbst beschäftigte sich viel mit dem Internet. So war es auch kein Wunder, dass die ersten Verkaufsprogramme (noch eigenhändig geschrieben und auf DOS und dBase basierend) von ihm selbst entwickelt wurden.



Durch den frühen Einstieg in den Internethandel konnte das Geschäft auch auf diesem Zweig mitwachsen. Heute gehören zu PRÄSENT Münnich neben dem eigentlichen Laden-Geschäft noch weitere drei große Internetshops.

2004 konnte dann endlich der Einzug in das Bahnhofsgebäude am Südbahnhof vollzogen werden. Auf doppelter Fläche fanden nun die Präsenten die angemessene Präsentation. Das Sortiment war in der Zwischenzeit schon stark erweitert worden. Die beliebte, echte erzgebirgische Volkskunst kristallisierte sich dabei als ein Hauptsortiment heraus. So war es nicht verwunderlich, dass PRÄSENT Münnich seit 1999, mit Gründung des Fachhandelsringes Erzgebirgische Volkskunst, auch Mitglied in diesem ist. Die Mitglieder des Fachhandelsringes verpflichten sich nur Originale aus dem Erzgebirge anzubieten und nicht mit Plagiaten zu mischen. „Diese Ausrichtung unseres Geschäftes war eine sehr gute Entscheidung, denn diese klare Trennung von billigen Importen schätzen unsere Kunden“, sind sich die Münnichs einig. Auch deshalb zählen zum Kundenstamm neben den Liebhabern aus der Umgebung auch Stammkäufer aus Leipzig, Berlin, Cottbus, Thale, Hamburg und einigen anderen Regionen mehr.

Mit Einzug in den Südbahnhof und dem Wechsel von Frau Münnich vollends ins Unternehmen wurde bald auch eine erste Mitarbeiterin, Frau Tamme, eingestellt. Sie gehört noch heute zur Stammbesetzung, welche inzwischen auf fünf Festangestellte und mehrere Saisonkräfte angewachsen ist.

2014 freute man sich dann über einen weiteren Meilenstein in der Firmengeschichte: Zum 20-jährigen Firmenjubiläum konnte ein Gebäudeanbau für die Erweiterung der Verkaufsfläche und des Lagers in Betrieb genommen werden. In dieser „Markenwelt“ können nun, in einer aufgelockerten Atmosphäre, deutsche Markenprodukte präsentiert werden.

Ein Höhepunkt in dieser Welt ist sicher die größte Präsentation von Wendt&Kühn Produkten außerhalb Seiffens bzw. des Stammsitzes in Grünhainichen.

Nun, weitere 5 Jahre später, begeht das Team um Henry und Ilona Münnich, am Sonntag, dem 10.11.2019 und Montag, dem 11.11.2019, das 25-jährige Firmenjubiläum.

„Wir freuen uns, bei einem Gläschen Sekt oder einem Kaffee, auf nette Gespräche mit unseren Gästen über die vergangenen 25 Jahre. Schauen Sie einfach mal vorbei. Auch wenn sich der Weg bis zum 25-jährigen hier sehr aufgeräumt liest, sind wir doch froh diesen bisher so erfolgreich gemeistert zu haben. Nicht immer war es einfach und so mancher große Stein wurde uns in den Weg gelegt. Aber wir halten es wie unser Elefant aus dem Firmenlogo: eine dicke Haut haben auf die viel drauf geht sowie stark, gutmütig und ausdauernd sein, ein Kraft- und Ausdauerwert mit viel Sanftmut. Also auf die nächsten 25 Jahre!“, fassen es die Münnichs zusammen.

Wer mehr zum Fachgeschäft und die Internetshops erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, ins Geschäft zu kommen oder sich auf den folgenden Webseiten umzuschauen: www.praesent-muennich.de, www.engel-liebhabsshop.de, www.sterne-shop.de, www.schwibbogen-liebhabsshop.de.



**Bahnhofstr. 27 * Südbahnhof
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel. 035205/4041 Fax 4044**

**Sonntag
10. November
10 - 16 Uhr**

**Montag
11. November
9.30 - 18 Uhr**



Ford Kuga

Überall zu Hause.

0,00% Auswahl-Finanzierung möglich **

FORD KUGA TITANIUM

Klimaautomatik, Leder-Stoff-Polsterung, Winter-Paket inkl. heizbarer Frontscheibe / Sitzheizung, Lederlenkrad beheizbar, Notrad, Navigationssystem inkl. Sync 3 mit AppLink, DAB/DAB+, sofort verfügbare Fahrzeuge

Bei uns für
€ 25.990,-¹

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Titanium: 9,1 (innerorts), 6,2 (außerorts), 7,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).



01454 Radeberg · An der Ziegelei 13
Tel.: 0 35 28 / 44 31 91 · Fax: 0 35 28 / 44 31 71
www.ford-pietsch-radeberg.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Titanium 1,5-l-EcoBoost-„4x2“-Benzinmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC, ** Gern beraten wir Sie zu Ihrem Finanzierungswunsch.

Museums-Schätze erstmalig im Internet!

„Treffpunkt Museum“ am 06.11.2019 online - das sollten Sie nicht verpassen!

Es ist ein Meilenstein in der Öffentlichkeitsarbeit unseres Museums Schloss Klippenstein. Entsprechend der deutschlandweiten Strategie zur Digitalisierung von Museumsgut als Kulturgut im Internet hat unser Radeberger Museum ein erstes großes Projekt realisiert. In über einjähriger Arbeit ist der Museums-Bestand von etwa 600 Werken unseres Radeberger Malerchronisten Karl Stanka digitalisiert, bearbeitet und medientechnisch für die „Digitale Welt“, sprich: für die weltweite Nutzung, aufbereitet worden. Im „Treffpunkt Museum“ am 06.11.2019, um 10.00 Uhr werden wir diese erste Online-Mediathek unseres Museums der Öffentlichkeit präsentieren. Und wir werden - auch das ist erstmalig in unserem Hause - online, mit direktem Internet-Zugang im Festsaal, die einfache Handhabung und die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten vorstellen. Das ist keine „normale“ Bilder-Galerie, sondern Einzelbild-Betrachtung, Slide-Show oder gezielte Motiv-Auswahl mit allen Bild-Informationen einschließlich der Geo-Daten für die etwa 300 (!) Radeberger Stadtandants, wodurch die sofortige Anzeige des Motiv-Standortes im Stadtplan möglich ist. Verblüffend ist die „Umkehrung“, nämlich die Anzeige des Stadtplanes mit den Einträgen zur Lage des jeweiligen Bild-Motives. Damit wird ein „virtueller Stadtrundgang auf den Spuren von Karl Stanka vor 90 Jahren“ möglich. Diese neuen, modernen Formen der digitalen Präsentation bestätigen Stankas Ehrentitel als „Malerchronist von Radeberg“.

In diesem Treffpunkt wird anhand von Bildern und Dokumenten auch das Leben, das Wirken und das künstlerische Schaffen Karl Stankas mit all seinen Höhen und Tiefen beleuchtet. Das sollten Sie nicht verpassen!

Katja Altmann
Leiterin Museum Schloss Klippenstein

Leserbriefkasten

In eigener Sache: Kurzer Leitfaden für unseren Leserbriefkasten

Wir freuen uns über Ihre Leserbriefe mit Lob, Kritik, Meinungsaustausch und eigenen kleinen Berichten. Nicht immer passen diese gleich in das aktuelle Layout, wir bemühen uns aber die Beiträge zeitnah zu veröffentlichen.

Damit die eingehenden Leserbriefe schnellstmöglich in unserer Heimatzeitung erscheinen können, bitten wir Sie, folgende Richtlinien zu beachten:

- Ihr Leserbrief sollte max. eine halbe A4-Seite mit der Schriftart Times New Roman in Schriftgröße 12 umfassen
- Annahme von Leserbriefen nur in digitaler Form (per Mail oder persönliche Abgabe per Datenträger)
- anonyme Zusendungen werden grundsätzlich nicht veröffentlicht
- bitte geben Sie in jedem Fall den vollständigen Namen des Verfassers und den Wohnort an sowie Kontaktdaten im Falle von Rückfragen
- Briefe mit volksverhetzenden, rassistischen und anderen rechtswidrigen Inhalten, wie etwa Beleidigungen oder üble Nachrede, werden nicht veröffentlicht.
- Achten Sie beim Verfassen des Briefes auf das Erstellen einer Überschrift bzw. das Benennen eines Bezuges (z. B. „bezugnehmend auf den Artikel XXX, aus der Ausgabe XXX vom ...“)

Hinweis:

Die Leserbriefe geben grundsätzlich nicht die Meinung von Redaktion und Verlag wieder.

Vielen Dank, Ihr Redaktionsteam

Leserbrief

Ich bin seit 2009 ein ständiger Leser der „die Radeberger“ Zeitung. Ich bin von den regionalen Inhalten und Informationen sehr begeistert, wie Ihr dies in der doch sehr Zensur belasteten Zeit bewerkstelligt. Wie bereits erwähnt lese ich „die Radeberger“ seit 2009, weil ich ab dieser Zeit Liegauer geworden bin. Schon mehrmals wollte ich zu bestimmten Artikeln und Berichten, Stellung beziehen, doch die Zeit war immer zu kurz. Nun bin ich seit 01.07.2019 in Rente und kann mir meine Zeit etwas großzügiger einteilen. Obwohl ich jetzt meine ehrenamtlichen Aufgaben besser und ausführlicher wahrnehmen kann. Nun zu meinem ersten Anliegen. Laut Ihrem Bericht, soll die Straße „An den Folgen“ im Zuge des Neubaus der S 177 auf Grund von fehlenden Entsieglungsflächen unterbrochen werden. Als Begründung wird angeführt, „um die nachgewiesenen und erheblichen Amphibienwanderungen verlustfrei zu gewährleisten“. Hm. Ich fahre jeden Tag mit meinem Fahrrad und meinem Hund auf dieser Straße entlang und habe aus Neugier, wenn die Fangeinrichtungen angebracht waren, nachgeschaut wie viel Unken und Frösche in den Eimern sind. Ich habe in den letzten drei Jahren nicht ein einziges Tier in den Fangbehältern gesehen. Denn die Tiere werden, wenn sie überhaupt in so großer Menge wie angeführt vorhanden sind, den direkten Weg über die Straße genommen haben. Aber auch hier ist mir kein überfahrenes Amphibientier aufgefallen. Wann die Straße „An den Folgen“ gebaut wurde weiß ich nicht, aber auf alle Fälle bringt Sie eine Entlastung für die Parkstraße und die Waldstraße, so dass die Knotenpunkte an der Pechhütte, Waldstraße, Aschheimer Straße und an der Radeberger Landstraße, Zum Sportplatz, Parkstraße, Zingießer Straße entlastet und von beiden Seiten angefahren werden können. Hier handeln Schildbürger und Bürokraten ohne Sachverstand. Eine funktionierende, benötigte und nicht beschädigte Straße in einem stetig wachsenden Wohngebiet

zurück zu bauen ist blanker Schwachsinn.

Der zweite Schildbürgerstreich ist der Ausbau von vier Bushaltestellen im Raum Radeberg. Es ist ja hoch anzurechnen, das sich im Zuge der Anbindung des unmittelbaren ländlichen Raumes an die Landeshauptstadt Dresden etwas im Nahverkehr bewegt und auch für ALLE Bürger die Möglichkeit geschaffen wird mit den spärlich eingerichteten Buslinien zu verkehren, egal ob man behindert oder nicht behindert ist. Nun habe ich, wie bereits erwähnt, jeden Morgen meine Hunderunde, welche mich auch an besagter neu zu bauender Bushaltestelle in Liegau, Langebrücker- / Ecke Schönborner Straße in Richtung Langebrück vorbeiführt. Anfang dieser Woche (42. KW) kam ich mit einem Bauarbeiter der ausführenden Firma ins Gespräch und fragte Ihn, ob auch die gegenüberliegende Haltestelle (Richtung Radeberg) mit ausgebaut wird. Nee, war die Antwort. Wir bauen jetzt in Großermansdorf weiter. Hm, wenn man überlegt mit welcher Technik und Aufwand (übrigens in sehr guter Qualität) dieser Haltepunkt errichtet wurde, wäre es doch sinnvoll und für jeden Bürger, welcher acht bis zehn Jahre auf eine polytechnische Oberschule gegangen ist, nachvollziehbar, gleich noch die gegenüberliegende Haltestelle auszubauen. Denn, soweit haben die Radeberger Schildbürger und Bürokraten ja nicht denken können. Ein gehbehinderter Bürger kann jetzt mit dem öffentlichen Nahverkehr in Liegau einsteigen und bis Klotzsche mit dem Bus fahren, soweit ok und gut. Jetzt hat er alles erledigt und will mit dem öffentlichen Nahverkehr wieder nach Hause fahren, kann aber nicht aussteigen, weil ja die Haltestelle erst in ein, zwei Jahren umgebaut wird. Hm.

Frank Haney aus Liegau-Augustusbad

Leserbrief - Klimaveränderung und Autoverkehr, Antwort auf die Leserbriefe vom 11.10.19

Ein Leser weist darauf hin, dass die derzeitigen Klima-Veränderungen wahrscheinlich nicht vom Menschen gemacht wurden, wie „wissenschaftliche Untersuchungen“ vom EIKE e.V. belegen. Habe mir die Homepage angesehen.

Als Gegenbeispiel eine Veröffentlichung der Uni Bern vom 24.07.19, „Klima erwärmt sich so schnell wie nie in den letzten 2000 Jahren“

Zitat: „Die ... Studien haben ergeben, dass die mit großer Wahrscheinlichkeit wärmste Phase der vergangenen 2000 Jahre im 20. Jahrhundert liegt. Und zwar auf über 98 Prozent der Erdoberfläche. Das zeigt - EINMAL MEHR-, dass der aktuelle Klimawandel nicht mit zufälligen Schwankungen zu erklären ist, sondern durch vom Menschen verursachte Emissionen von CO₂ und anderen Treibhausgasen. ... Nicht nur die globalen Durchschnittstemperaturen waren im 20. Jahrhundert so hoch wie nie zuvor in den letzten mindestens 2.000 Jahren, ERSTMALS geschah die Erwärmung auch auf der ganzen Welt gleichzeitig.“

Das Ganze ist auch erklärbar, seit ca. 200 Jahren werden mit Dampfmaschine, Verbrennungsmotor, Elektromotor, Speicherkapazitäten für Internet und Mobilfunk, Stahl- u. Kunststoff-Produktion immense Mengen an fossilen Brennstoffen verbrannt und umgewandelt, die in Millionen von Jahren Erdgeschichte entstanden sind. Die noch verfügbaren Kapazitäten dürften begrenzt sein.

Zitat Bing-Suche (beginn Ölförderung): „Den Beginn der kommerziellen Erdölförderung markiert die Bohrung am 27. August 1859 ...“

Fossile Verbrennung massiv begonnen vor ca. 200 Jahren, Öl seit 160 Jahren mit drastischem Anstieg in den vergangenen 50 Jahren. Und das soll keine Auswirkungen haben? Der Artikel der Uni Bern enthält die Verweise auf die Studien. Dort wurden über 100 andere Forschungen ausgewertet bzw. zitiert.

Warum sollen wir in Deutschland nichts tun, wenn angeblich „andere den Kopf schütteln“? Warum nicht führend in Energie- und Transportlösungen werden? Genau darin besteht die Chance, Arbeitsplätze langfristig neu aufzubauen bzw. zu verlagern.

Ein Leser schreibt, dass Forderungen existieren, (Zitat Die Radeberger vom 11.10.2019) „Autos am besten ganz aus den Städten [zu] verbannen“. Das sind unseriöse Forderungen, die einen kompletten Umbau unserer städtischen Bau- und Infrastruktur zur Voraussetzung hätten. Aus meiner Sicht wird realisierbar gefordert, den Individualverkehr, insbesondere für das Berufs-Pendeln, dadurch zu reduzieren, dass der öffentliche Nahverkehr ausgebaut wird, Radwege gebaut werden etc.. Ich bin Berufspendler, sowohl mit Bahn, Fahrrad und manchmal eigenem PKW. Bei Wind und Wetter mit Fahrrad fahren liegt nicht jedem, auch mir nicht. Und viele fahren mit Auto auf Arbeit, weil sie keine anderen Möglichkeiten haben. Diese müssen geschaffen werden. Da muss wohnortnahe Arbeit realisierbar sein.

Die Flut von LKWs und Transportern hat nicht nur was mit CO₂ zu tun, sie hat was mit Familienfreundlichkeit, Arbeitszeiten, Freizeit, Staus, Unfällen, dauerhaft Verletzten, Todesopfern und Kosten zu tun. Und dazu sollten mal Lösungen angeregt werden. Da müssen Konzepte her, die darauf abzielen, die Güterferntransporte nicht mehr über die Autobahn laufen zu lassen und generell zu reduzieren. Warum nicht diesen Verkehr auf die Schiene rückverlagern? Weil wir ein „Auto-Land“ sind? Wir waren seit ca. 1870 ein „Eisenbahn-Land“ mit weitestgehend gut funktionierender Infrastruktur und Innovationen! Warum nicht wieder? In Sachsen wurde die erste deutsche Dampflok gebaut. Und es gibt immer noch Schienenfahrzeugbau in Sachsen, lasst uns doch das mal ausbauen! Die gegenwärtigen Konzepte für „E-Mobilität“ werden die Energie-Situation noch mehr verschärfen. Für 46 Mio. zugelassene PKWs (Stand 2017) wird ein Energie-Äquivalent von mehreren Kraftwerken zum Batterieladen benötigt. Da ist über LKWs und Transporter noch gar nicht geredet. Wir können nicht das ganze Öl und Gas weiterhin ungebremst durch unsere Motoren jagen. Auch da müssen andere, umfangreichere Konzepte her. Vielleicht bietet auch da die Schiene zukünftig wieder bessere Lösungen. „Lufttaxis“ sind da eher eine Luftnummer.

Natürlich werden die notwendigen Veränderungen nicht 5 Jahre, sondern vielleicht 50 Jahre benötigen. Da haben 2 Generationen Zeit (oder auch nicht mehr), das zu gestalten. Aber angefangen werden muss jetzt. Und das ist die Forderung unserer Jugend.

Eckart Merker

Tipps & Termine

206. Stadtgeschichtsvortrag

Montag, 04. November 2019, ab 19.00 Uhr

In der Gaststätte Papperlapapp, Röderstraße 5 in Radeberg findet der nächste Stadtgeschichtsvortrag statt. Thema: Der Elefant auf der Röderbrücke, lustige und komische Episoden aus der Stadtgeschichte zwischen 1865 und 1930. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Referent: Hans-Werner Gebauer, Regionalhistoriker.

Hans-Werner Gebauer

MGZ Radeberg	
Montag, 04.11.	16.30 Uhr Bauch-Beine-Po Gymnastik
Dienstag, 05.11.	09.00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
Mittwoch, 06.11.	09.30 Uhr Themenrunde mit Frühstück - Fr. Dr. Kirschner - Thema: Bluthochdruck -
Donnerstag, 07.11.	14.00 Uhr Yogilates 17.00 Uhr Rommé

mehrgenerationen-radeberg.jimdo.com

ROAD EAGLE MC Arnsdorf e.V. lädt ein

Halloween Party 2019

Am 02.11.2019 ab 21.00 Uhr veranstalten wir wieder unsere mittlerweile legendäre Halloween Party. Wer sich zu Halloween nicht erschreckt, der trinkt bei uns, weil's lecker schmeckt! Für beste Unterhaltung sorgen dieses Mal unser DJ Hausi in der oberen Etage und die M & M Discothek mit DJ Onkel Micha mit Querbeat Musik in der unteren Etage. Wie jedes Jahr zu Halloween ist mit halloweengerechter Kleidung oder Bemalung der Eintritt frei. Achtung P18 und Ausweispflicht! Weitere Infos unter: www.road-eagle-arnsdorf.de/html/musik-kevent-beim-road-eagle-mc-arnsdorf.html

Frida Kahlo - Vortrag im Humboldt-Gymnasium

04. November 2019, 18.00 Uhr, Aula

Dr. Helga Prignitz-Poda, Kunstgeschichtlerin, Kuratorin, Buchautorin und „die Fachfrau“ für die mexikanische Malerin Frida Kahlo, hält einen Vortrag zu Bildern, Hintergründen und Bedeutungen. Eingeladen sind alle kunstinteressierten Schüler, Eltern, Lehrer, Freunde und Bürger. Der Eintritt ist frei.

Andreas Känner, Humboldt-Gymnasium Radeberg

Einladung zum Bürgerforum

Wir müssen reden ... denn:

Dem Wohl unserer Stadt dienend

heißt doch dem Wohl ihrer Bürger dienend!

Dienstag, 12. November 2019, 19.00 Uhr

AULA des Humboldt-Gymnasiums Radeberg

Was aber ist das Wohl unserer Stadt? Was verstehen die einzelnen Fraktionen im Stadtrat darunter?

Im Sinne einer transparenten und bürgernahen Kommunalpolitik möchten wir gemeinsam mit Vertretern aller Stadtratsfraktionen sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen Gesprächsprozess anstoßen, um über die weitere Entwicklung „zum Wohl unserer Stadt“ zu sprechen.

Johannes Schreiner

(für die Leiter der Radeberger Kirchen)

Elke Richter

(Schulleiterin Humboldt-Gymnasium Radeberg)

FREIZEIT DRESDEN

Sonntag, 03. November - Herbstwanderung am Weißberg

mit grandiosem Blick vom Weißbergturm und Einkehr in die Kräuterbaude zum krönenden Abschluss. Je nach Wetterlage wandern wir auch hinunter ins Kirnitzschtal. Verpflegung im Rucksack nicht vergessen. Der Weißbergturm und die Kräuterbaude sind 2 besondere Attraktionen in der Sächsischen Schweiz. Einmal wegen der grandiosen Aussicht und wegen der unglaublich interessanten Speisekarte der Kräuterhexe. Schnitzel im Wildkräutermantel ist schon mal der Hit. Wir starten 10.00 Uhr ab Gasthof Weißbig (Buslinie 61) und in Fahrgemeinschaften nach Saupsdorf.

Sonntag, 10. November - Herbstwanderung

durch den Löbnitzgrund

mit „Blätterschlurfen“ und Ersteigen des neu eröffneten Bismarckturmes. Wir genießen die herrliche Herbstlandschaft Radebeuls und kehren am Ende der Wanderung in den urigen Weinkeller am Goldenen Wagen ein. Treff ist 14.00 Uhr vor den Landesbühnen Radebeul.

Anmeldung ist ab sofort über www.freizeitdresden.de oder Günter Kuhr - Tel. 0176 / 57976030 möglich.

Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg

Web: www.lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

Unser Thema im November 2019 -

Kreatives in der Herbstzeit

06.11.	15.00 - 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff - Ein lustiger Drache entsteht
07.11.	14.30 - 17.30 Uhr Holzwerkstatt - Herbstliche Figuren
07.11.	16.00 - 18.00 Uhr Musikwerkstatt - Bunt sind schon die Wälder
08.11.	16.00 - 18.00 Uhr Modellisenbahn - Gebäude aus Pappe für die Modellbahn

Für unsere Senioren

Veranstaltungsangebote Radeberg

Begegnungsstätte „Am Markt“

04.11.	14.00 Uhr Gedächtnistraining: Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
--------	--

05.11.	13.30 Uhr Spielenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen Kaffeenachmittag Singen mit Herrn Küchler	
<i>Begegnungsstätte „Am Heiderand“</i>		
04.11.	09.30 Uhr 14.00 Uhr Zeichenzirkel Treffen zu Handarbeiten, reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken	
05.11.	17.30 Uhr 09.30 Uhr 14.00 Uhr Seniorentanz Gedächtnistraining Spielenachmittag Kaffeenachmittag	
06.11.	14.30 Uhr 07.11.	09.30 Uhr 14.30 Uhr Seniorenrymnastik Wenn einer, eine Reise macht... (Reiseziel siehe Aushang) Der „Kluge“ Stammtisch lädt ein...
08.11.	08.45 Uhr Seniorentanz	

Seniorenclub Lomnitz

Veranstaltungen im November 2019

11.11.	14.00 Uhr Kaffeeklatsch - Verkehrstipps von Herrn Rosenkranz
18.11.	14.00 Uhr Kaffeeklatsch - Handarbeiten und Basteln Unsere Weihnachtsfahrt findet am 12.12.2019 statt. Ausführliche Informationen finden Sie im AWO-Schaukasten. Die Weihnachtsfeier im Volksheim ist am 15.12.2019. Bitte an evtl. offene Beiträge denken.

In ehrendem Gedenken



Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Danksagung

Für die liebevolle Anteilnahme beim Abschiednehmen von meiner lieben Frau und unserer lieben Mutti

Gudrun Kaufmann

danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, ehemaligen Kollegen, Nachbarn und allen, die an sie gedacht haben.

Unser Dank gilt ebenfalls dem Redner Herrn Meyen und dem Bestattungshaus Winkler.

Wir sind immer bei Dir

In Liebe

Dein Uwe

Deine Peggy

Dein Frank

Radeberg, im Oktober 2019

Kai Hänchen
Hauptstraße 103 | 01454 Wachau
info@taxi-haenchen.de

TAXI & MIETWAGEN

- Kleinbus bis 8 Personen • Schülerbeförderung • Flughafenstransfer
- Seniorenfahrdienst (Einkauf, Bank, Apotheke u. a.)
- Krankentransporte aller Kassen (Bestrahlung, Reha, Dialyse, Kur u.a.)

03528 / 44 73 62 • 0170 / 46 49 798

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhnsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Filiale 01477 Arnsdorf
Robert-Koch-Str. 6a Hauptstr. 11
Tel. 035955 / 72 59 8 Tel. 035200 / 24 67 4

S&D Träger Service & Dienstleistung
Beräumungen • Transporte • Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 - www.sd-traeber.de

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Bürgerhaus Radeberg

Veranstaltungen November 2019

- Montag:**
 09.30 Uhr Rehabilitationssport
 14.30 Uhr Gymnastik für Frauen
 15.40 Uhr Gymnastik für Frauen
 17.00 Uhr Frauenchor (nicht am 25.11.)
 17.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 19.30 Uhr Bauchtanz
- Dienstag:**
 16.30 Uhr Qigong
 17.50 Uhr Qigong
 18.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht - Blaues Kreuz (nicht am 05.11. & 19.11.)
 19.30 Uhr Bauch - Beine - Po
- Mittwoch:**
 08.30 Uhr Fitness-Gymnastik für Frauen (nicht am 20.11.)
 09.00 Uhr Kreativzirkel / Klöppeln (nicht am 20.11.)
 10.00 Uhr Gymnastik für Frauen (nicht am 20.11.)
 14.00 Uhr Handarbeiten (nicht am 20.11.)
 16.30 Uhr Selbstverteidigungskurs für Kinder - Nug Mui (nicht am 20.11.)
 18.30 Uhr Gymnastik für alle Altersgruppen (nicht am 20.11.)
- Donnerstag:**
 13.30 Uhr Rehabilitationssport (nicht am 28.11.)
 14.00 Uhr Handarbeiten
 17.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs (nicht am 07.11.)
- Freitag:**
 09.30 Uhr Rückbildungsgymnastik

- 15.30 Uhr Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 01.11 & 29.11.)
 16.30 Uhr Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 01.11 & 29.11.)
 16.30 Uhr Kinder-Yoga (nicht am 29.11.)
 18.15 Uhr Yoga (nicht am 29.11.)
- Zusätzliche Veranstaltungen:**
 Freitag, 01.11.2019 20.30 - 22.00 Uhr Grundkurs Discofox (5-wöchig / bis 29.11.)
 Montag, 04.11.2019 15.00 - 17.00 Uhr Beratungsangebot zur Thematik „häusliche Gewalt“
 Dienstag, 05.11.2019 19.00 - 20.30 Uhr Radeberger Lesekreis
 Sonntag, 17.11.2019 19.00 - 21.00 Uhr **Dia-Vortrag mit Gerold Dudziak** (Thema: „Neuseeland - ein Naturparadies der Extreme...“)
 Dienstag, 19.11.2019 13.30 - 16.30 Uhr Selbsthilfegruppe nach Krebs
 Dienstag, 19.11.2019 17.30 - 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Migräne
 Freitag, 22.11.2019 10.00 - 13.00 Uhr Lederwarenverkauf
 Donnerstag, 28.11.2019 11.00 - 15.00 Uhr Selbsthilfegruppe nach Krebs
 Freitag, 29.11.2019 14.30 - 19.30 Uhr Blutspende
- Alle Angaben unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich und obliegen den jeweiligen Gruppen. Anfragen und Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 03528 - 411863 oder per Email: buergerhaus@radeberg.com. Weitere Veranstaltungshinweise für Radeberg finden Sie im Internet unter www.radeberg.de oder in den Auslagen im Bürgerbüro des Rathauses.



*Alle Teilnahmebedingungen finden Sie auf <http://juergen-fiedler.ergo.de/auto-gewinnen>

Upsolut genial: Die neue ERGO Kfz-Versicherung.

Starke Leistungen, faire Preise – und geniale Gewinnmöglichkeiten: mit der neuen ERGO Kfz-Versicherung ist wirklich alles drin. Denn bei Abschluss nehmen Sie automatisch an der Verlosung von drei nagelneuen Volkswagen e-up! teil. Informieren Sie sich jetzt!



Geschäftsstelle und Hauptagentur
Jürgen & Niklas Fiedler

Dresdener Str. 37
 01454 Radeberg
 Tel 03528 455691
 juergen.fiedler@ergo.de
 www.juergen-fiedler.ergo.de



XL TEXTIL W ASCH STRASSE

Bevor das Salz kommt ...
 jetzt Winterräder wechseln
 das Auto mit einer Winterwäsche und Wachs verwöhnen
 Wir waschen auch Fahrzeuge bis 2,80 m Höhe.
 Natürlich waschen wir auch weiterhin kleine Fahrzeuge in beiden Waschstraßen!



Inh. Jens Tauchmann
 01454 Radeberg
 Badstraße 75
 Tel. 03528 / 442705
 www.tauchmann-autoservice.de
 1a.tauchmann@gmx.de

TAUCHMANN AUTOSERVICE

„SAUBER WASCHEN IN RADEBERG“

Langebrücker Nachrichten



Nach Wolfssichtung in der Dresdner Heide: Besonnenheit statt Hysterie ist jetzt angebracht

Die „Langebrücker Nachrichten“ haben bei Hofewiesebesitzer Holger Zastrow und dem Ortsvorsteher nachgefragt

VON SYLVIA GEBAUER

Diese Nachricht wird dieser Tage in Langebrück und der Umgebung heiß diskutiert, in der Dresdner Heide, genauer im Gebiet zwischen dem Wiesenareal Hofewiese und dem Dachsenberg, soll sich ein Wolfsrudel angesiedelt haben. Ein Beleg dafür ist das Foto einer Wildtierkamera, im August waren hier vier Wolfswelpen in die Fotofalle getappt. Doch inwieweit wirkt sich diese Sichtung auf die Erholungsfunktion der Dresdner Heide aus?

Hofewiesebesitzer Holger Zastrow mahnt auf Anfrage der „Langebrücker Nachrichten“ vor allem zur Besonnenheit statt zur Hysterie. Vor allem verweist er hier auf einen anderen Fall vor gut einem Jahr: 2018 gab es ja mitten im Wald einzelne Funde von Eichenprozessionsspinnern, was auch zu großen Diskussionen und dazu führte, dass der eine oder andere Städter meinte, nicht mehr die Heide besuchen zu können. „Die Debatte kann durchaus eine ungeahnte Dynamik bekommen und mit nicht vorhersehbaren Folgen“, mahnt Zastrow. Ihm persönlich ist der Nachweis anhand eines einzigen Fotos ein Stück weit zu wenig, er ist da eher skeptisch. „Andere Spuren oder Nachweise für ein Wolfsrudel gibt es ja wohl nicht. Womöglich ist es gar nicht mehr da, denn dieser Teil der Heide ist ja nun wirklich sehr belebt und bestimmt keine ideales Gebiet für eine Wolfsfamilie“, äußert sich Holger Zastrow auf Anfrage. Wolfsexperten waren nach der Sichtung im besagten Gebiet unterwegs. Wie sich Vanessa Ludwig von der Fachstelle Wolf gegenüber der „Dresdner Morgenpost“ äußert,



In der Dresdner Heide hat sich offenbar ein Wolfsrudel angesiedelt. Eine Wildkamera hatte im August vier Welpen aufgenommen. Auch bei den Heideanrainern ist die Wolfssichtung immer mal wieder Thema.
 FOTO: Symbolfoto christels/pixabay

berthe, liegen gegenwärtig weitere Hinweise oder Genetikproben von einem Wolfsrudel in der Dresdner Heide nicht vor. Auch Langebrücks Ortsvorsteher Christian Hartmann (CDU) mahnt zur Besonnenheit. Auf Anfrage äußert er sich wie folgt: „Einerseits ist es ein gutes Zeichen, dass sich Wölfe wieder in Sachsen ansiedeln. Andererseits birgt dies auch Konfliktpotential. Grund zur Panik gibt es aber keinen. Wölfe sind sehr vorsichtige Tiere und meiden den direkten Kontakt mit Menschen. Auch mit dem Wolf bleibt die Dresdner Heide ein perfekter Ort zur Naherholung. Angst muss niemand haben. Sowohl das zuständige Forstamt als auch die Fachstelle Wolf des Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie beobachten die Entwicklung sehr genau.“ Jedoch bestätigt Holger Zastrow, dass das Thema besonders bei den Heideanrainern

berthe, liegt gegenwärtig weitere Hinweise oder Genetikproben von einem Wolfsrudel in der Dresdner Heide nicht vor. Er selbst ist sehr viel und auch zu ungewöhnlichen Zeiten in der nördlichen Heide unterwegs, einen Wolf hat der Hofewiesebesitzer aber noch nicht erblickt. In der Hofewiese wird über das Thema öfter gesprochen, nicht nur im Biergarten, sondern auch mit dem benachbarten Pferdehof und persönlich kenne Holger Zastrow einige Leute, die meinen, den Wolf schon einmal gesehen zu haben. Ein Rudel, das sich nun angesiedelt haben soll, ist jedoch eine Neuigkeit. Beunruhigt brauchen Pilzsammler, Wanderer oder Spaziergänger nicht zu sein. Es gab noch keine Zwischenfälle mit dem Wolf in der Dresdner Heide und sie sind nach der Einschätzung der Experten auch höchst unwahrscheinlich. „Wölfe verhalten sich von Natur aus vorsichtig dem Menschen gegenüber, weshalb sie selbst in unserer Kulturlandschaft ohne Jagddruck eine Be-

gegnung mit den Menschen meiden. Die ausgeprägte Vorsicht gegenüber potenziellen Feinden und Gefahren ist eine bewährte Überlebensstrategie des Wolfes. Meistens weichen die Wölfe aus, noch ehe wir sie bemerkt haben“, heißt es seitens des Wolfsbüros in puncto Gefährlichkeit des Tieres. „Der Wolf ist Teil der Natur und wir müssen uns darauf einstellen, dass er - in Maßen - da ist“, ergänzt dazu Holger Zastrow. Jedoch appelliert er auch an die Politik: „Es ist an der Zeit, den Wolf genauso zu behandeln wie andere Wildtiere, seinen Bestand zu kontrollieren und ihm, falls nötig, Respekt beizubringen und den Wolf daran zu erinnern, dass er in der unmittelbaren Nähe des Menschen nichts zu suchen hat. Das geht über eine maßvolle Reform des Jagdrechts.“ Zur Erinnerung: Der Wolf ist europaweit eine streng geschützte Tierart, die nicht bejagt werden darf. Bereits im vergangenen Jahr forderte der Deutsche Jagdverband, der Dachverband der Jäger, in einem Positionspapier die Aufnahme des Wolfs ins Bundesjagdgesetz. Zudem spricht sich der Verband für einen Kriterien- und Maßnahmenkatalog aus, um die Entnahme des Wolfes zu regeln. Bereits Ende Januar berichteten die „Langebrücker Nachrichten“ über eine Wolfssichtung an anderer Stelle und zwar am Amselgrund. Langebrücks Jagdpachtgemeinschaft verfügt sogar über einen Fotobeweis. Vor Weihnachten 2018 wurde im unteren Ortsteil, Richtung Grünberg ein Reh gerissen. In der Folgenacht suchte ein Wolf erneut den als Köder liegenden gelassenen Rehkadaver auf. Dabei konnte der Bildbe- weis erbracht werden.



In der vergangenen Woche wurde dieses besondere Schild am Feuerwehrgerätehaus in der Lessingstraße angebracht. Erhalten haben es die Langebrücker am 31. Mai von der Feuerwehr Neulußheim.
 FOTO: Gebauer

30 Jahre Radeberger Stadtmeisterschaft

Der SV Einheit Radeberg e.V. ruft Freizeitmansschaften zur Jubiläums-Stadtmeisterschaft! Zu diesem besonderen Event, der 30. Radeberger Stadtmeisterschaft, laufen die Vorbereitungen bereits auf vollen Touren. Damit die Meisterschaft 2020 komplikationsfrei starten kann, bitte ich um schnellstmögliche Anmeldung der Freizeitmansschaften. Die Anmeldefrist endet spätestens am 15.12.2019.

Beim Kleinfeldturnier mit Tradition wird der 30. Meister ermittelt. Von April bis Juni 2020 geht es ein Spieltag am Freitagsabend über die Bühne. Wie jedes Jahr wird um den Pokal des

Radeberger Oberbürgermeisters Herrn Gerhard Lemm gespielt.

Der Meister wird in einer einfachen Runde, jeder gegen jeden, ausgespielt. Die Mannschaftsstärke ist 6:1 plus Auswechselspieler. Die Spielzeit beträgt 2 x 20 Minuten.

Anmeldung nimmt der Turnierleiter unter 03528/410790 oder zeiger.guenter@gmx.de entgegen. Nähere Informationen findet Ihr auf der Internetseite des SV Einheit unter: www.einheit-radeberg.de unter Meisterschaften.

Also bis zur Anmeldung
Turnierleiter Günter Zeiger

Anzeige

Radeberger SV Handball

Sporthalle Berufsschulzentrum Radeberg

9.11.2019 **4. Heimspieltag**

Radeberger SV vs. Stahl Rietschen
Ostsachsenliga männl. B-Jugend - 13:00 Uhr

Radeberger SV vs. HC Rödertal III
Verbandsliga Frauen - 15:00 Uhr

Radeberger SV vs. Radebeuler HV
Verbandsliga Männer - 17:00 Uhr

Radeberger SV II vs. LHV Hoyerswerda II
Ostsachsenliga Männer - 19:00 Uhr

Heinrichsthaler | HOTELSPORTWELT RADFAHRG | B|BRAUN | AUTO-WALTHER | TEAMBRC | Köpff | CB-ELMEC | SPORT-SHOP RADEBERG | FRANKE

Das EasyFitness.club Dresden Weißig, Dein Lifestyle und Sportstudio feiert 10-jähriges Jubiläum und Sie können mitfeiern.

Anzeige



Jetzt Online anmelden unter:
www.easyfitness.club/studio/easyfitness-dresden-weissig

In 2019 überraschte das Studio seine Mitglieder mit vielen Neuerungen. Das Unternehmen investierte in neue Kraftgerätepöster, neue Kurzhanteln, einen Gluteustrainer mit dem man seine Gesäßmuskulatur in Form bringen kann, ein digitales Touchterminal für die Kursauswahl, hiermit können sich Mitglieder Kurse in Vorschau anzeigen und ihren gewählten Kurs selbst starten und sind immer up to date, was neue Kurse angeht. Hier eine kurze Übersicht der Kurse: Pilates, Bauch-Beine-Po, Body Pump, Core Workout, Fat-Attack, Shadow Boxing, Stretching, Spinning und vieles mehr. Jeder Kurs hat bis zu 10 Schwierigkeitsstufen, EasyFitness setzt auf Flexibilität und ermöglicht seinen Kunden zudem selbst die Kursauswahl bei Ihrem Besuch.

Mit großer Freude wurde der neue Bodyshake-Eiweißautomat angenommen. Nach jedem Training kann man sich also ein frisch gezapftes Eiweißshake mit und ohne Wheyprotein aus bis zu 12 Geschmacksrichtungen gönnen. Die Eiweißmenge ist zudem auch noch wählbar ab 30 g, 35 g, 40 g und 45 g sowie mit und ohne Wheyprotein als Kohlenhydratanteil.

Bei der Trainingssteuerung und Betreuung setzt das Studio auf sehr gutes Fachpersonal. Die Trainer arbeiten mit intensiven Anamnesen und begleiten in der Trainingsbetreuung Ihre Kunden mit Stoffwechselanalysen zur Erfolgskontrolle.

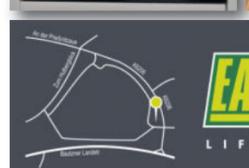
Sie sind neugierig geworden? Dann können sie zum 10-jährigen Jubiläum eine der auf 100 limitierten Jubiläumsmemberschaften abschließen und (siehe Angebot Titelseite) bis zu 10 Monate gratis als Bonus zu Ihrer Mitgliedschaft generieren.

Vom 1.11. - 5.11. und vom 15.11.-20.11. finden die Tage der offenen Tür im EasyFitness statt. An diesen Tagen können Sie das Studio zum Fitnessbrunch kennenlernen, testen und sich anmelden.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen.
Ihr EasyFitness Team Dresden Weißig



Wir dürfen vorstellen
Euer neuer Gluteustrainer ist da



Anzeige

RÄUMUNGS- VERKAUF IN RADEBERG

ALLES MUSS RAUS!

PREISE BIS ZU
70%
REDUZIERT!

WIR BRINGEN
LICHT INS DUNKLE!

VOM 07.11. BIS 30.11.2019

SPORT SHOP RADEBERG

Pulsnitzer Str. 22 / Ecke
Oberstr. • 01454 Radeberg

INTERSPORT
GRUPPE

Tel. 03528/ 44 35 48 • www.sportshop-radeberg.de

START: **DONNERSTAG
7. NOVEMBER**

PUNKT: **6.⁰⁰ UHR!**

VOM 04. BIS 06. NOVEMBER BLEIBT DAS GESCHÄFT GESCHLOSSEN!